

Name des Projektes:

Miteinander. Deersheim! - Dorfladen Deersheim e.G.

Ein nachhaltiger Beitrag für die integrierte ländliche Entwicklung.

Ziele/Umsetzung/Meilensteine des Projektes (in Stichworten) gern mit Fotos/Grafik:

Der Dorfladen Deersheim verfolgt das Ziel, in der ländlichen Region das Dorf als eigenständige Wohn-, Arbeits-, Sozial- und Kulturraum zu erhalten. Wer kennt das nicht: die Kneipe macht dicht, der Dorfkonsum hat zu, die Post ist weg, einen Bankautomaten gibt es auch nicht mehr, der soziale Austausch leidet, ein Gefühl der Machtlosigkeit entsteht – die Heimat, als lebenswerter Raum erfüllt mit Angst.

Statt Unterversorgung ergreift die Gemeinde Deersheim, im Landkreis Harz, Eigeninitiative. Nach zwei Jahren intensiver Vorbereitung und Recherche wurde am 04.11.2014 die Dorfladen Deersheim eG mit 84 Gründungsmitgliedern gegründet. Die erste Genossenschaft in Sachsen-Anhalt, zur Sicherung der Nahversorgung, war durch Visionäre und engagierte Bürger auf den Weg gebracht. Der Dorfladen wurde am 18.11.2016 durch den Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff feierlich eröffnet. Schrittweise entwickelt wurde ein vielfältiges Angebot aus Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs, eine Poststelle, ein Café mit Imbiss, Themenmärkte (Ostermarkt, Herbstmarkt, Weihnachtsmarkt, Flohmarkt, Kindermarkt u.a.) in der Markthalle, Bildungsangebote für Jung und Alt, ein Informationspunkt für regionale und überregionale Dorfinitiativen und die Dorfladenpost als Informationsblatt für alle BürgerInnen.

Es geht nichts ohne Ehrenamt. Neben drei Verkäuferinnen, die alle in Teilzeit arbeiten sind mehrere ehrenamtlich arbeitende Gruppen aktiv. Die Marktfrauen organisieren Märkte, die WareneinräumerInnen kümmern sich um die Warenplatzierung und deren Auspreisung, die Fleischergruppe organisiert täglich die Beschaffung von Wurst und Fleisch bei regionalen Anbietern, die Reinigungsgruppe kümmert sich um Sauberkeit und Ordnung im und um das Objekt.

Der Dorfladen weckt so viel Begeisterung und Initiative bei den Bürgern, so dass er eine ständige Weiterentwicklung erfährt. Aktuell ist eine Mitmachküche in Arbeit, in der Jung und Alt Ihr Wissen und Ihre Erfahrung austauschen und das Warenangebot für das Café herstellen.

Beteiligte Partner: Landkreis Harz, Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, Hochschule Harz, Betriebe der Einheitsgemeinde, Vereine des Dorfes Deersheim und viele ehrenamtliche Helfer.



Nutzen/Perspektiven/Barrieren bzw. Schwierigkeiten:

Der Dorfladen Deersheim verfügt über einen Aufsichtsrat und einen Vorstand, insgesamt 7 Personen arbeiten ehrenamtlich in diesem Gremium, treffen sich einmal monatlich bzw. projektbezogen. Diese Personen verstehen sich als Lenkungsgruppe und suchen kontinuierlich nach Möglichkeiten zur Stabilisierung des Angebots und der Akquirierung finanzieller Mittel. Die Genossenschaft hat derzeit ca. 150 Mitglieder. Darunter sind mehrere Kinder und das hat seinen guten Grund: seit der Gründung der Genossenschaft bezahlt der Ortsbürgermeister mit privaten Mitteln für jedes Kind, das in Deersheim geboren wird, einen Genossenschaftsanteil.

Probleme: Schaffung einer Gesetzesgrundlage zur Entwicklung von Dorfgemeinschaftsläden zur Stabilisierung der Versorgung im ländlichen Raum, Aufwertung der Ehrenamtsarbeit durch neue Vergütungsstrukturen,

Gefördertes Projekt: ja nein
Förderzeitraum: 2015 - 2021
Projektzeitraum: 2012 bis heute/mehrere Teilprojekte
Fördermittelgeber: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (Finanzierung Gebäudesanierung/Umbau) Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie S-A
Fördersumme/Kosten (freiwillig): 150.000 € und 120.000€

Ansprechpartner:
 Dorfladen Deersheim eG
 Hans-Jürgen Müller
 Neue Straße 7
 38835 Deersheim
 Tel.: 039421-682073
 Mobil: 0160 90134836
 dorfladen-deersheim@web.de